Presseinformation

29. Juli 2005

Rohr im Gebirge: Europäisches Köhlertreffen

Internationale Fachtagung über „Köhlerei – gestern, heute, morgen“

Am Freitag, 12. August, wird in der Gemeinde Rohr im Gebirge (Bezirk Wiener Neustadt) eine internationale Fachtagung über „Köhlerei – gestern, heute, morgen“ durchgeführt. Als Köhlerei bezeichnet man Holzkohleerzeugung. Zugleich wird auch gemeinsam mit dem Europäischen Köhlerverein vom 11. bis 14. August zum Europäischen Köhlertreffen 2005 bzw. den Internationalen Rohrer Köhlereitagen eingeladen.

Bei der Fachtagung am Freitag, 12. August, werden Referate von Experten aus Österreich und aus Deutschland den breiten Bogen der ForstKultur aus der Sicht der Wald-, der Technik- und der Sozialgeschichte beleuchten. Diese Referate reichen von „Historische Kohlplätze – Geländearchive der Waldgeschichte“ über „Spuren der Köhlerei in Literatur und Inschriften der Antike“ und „Köhlerei und Kohltransport im und aus dem Piestingtal“ bis zu „Kohlplätze und ihre Erforschung aus archäologischer Sicht“. Am Nachmittag folgt die Abfahrt zu einem Rohrer Köhler und eine Diskussion beim Kohlenmeiler.

Am Samstag, 13. August, präsentieren sich österreichische und internationale Forstkulturinitiativen. Um 16 Uhr wird beim Rohrer Dorfstadel zu einem Festakt mit einer Vernissage „Kunst aus Kohle“ eingeladen. Am Sonntag, 14. August, laden um 10 Uhr die Köhlertagung gemeinsam mit dem Rohrer Alpenfest zu einer Feldmesse. Ab 11 Uhr folgen ein Holz-Kohl-Markt und eine Festveranstaltung, wo auch zu Sagen, Mythen und die realen Wirklichkeiten rund um den Köhler Stellung genommen wird. Veranstaltet wird das Treffen von der Forstsektion des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, der Gemeinde Rohr im Gebirge und vom Europäischen Köhlerverein im Namen aller Mitorganisatoren.

Weitere Information: e-mail forstkultur@rohrimgebirge.at, www.rohrimgebirge.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at